

II- 2306 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 13. Feb. 1969 Nr. 1129/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Hellwagner
und Genossen

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend Ausfolgung der Kaufverträge an die Hauseigentumswerber
der Volkswohnungssiedlung Laab-Braunau.

Der Bundesminister für Finanzen hat mir auf Grund einer schriftlichen Anfrage vom 7.6.1967 betreffend die Übereignung von Volkswohnungen im Siedlungsgebiet Laab-Braunau am 27.7.1967 in einer schriftlichen Anfragebeantwortung mitgeteilt, daß das Bundesministerium für Finanzen besonderen Wert darauflegt, daß die Übereignung der Volkswohnungen so rasch als möglich erfolgt und daß die zuständigen Organe der betreffenden Gesellschaft diesbezüglich Anweisung erhalten hat.

Im Juli 1968 wurde den Hauseigentumswerbern in einer Versammlung, die für diese einberufen wurde, vom Vertreter der Gesellschaft offiziell mitgeteilt, daß die Ausfolgung der Kaufverträge noch im Jahre 1968 erfolgen wird. Die Tatsache jedoch, daß die Kaufverträge bis heute noch immer nicht an die Hauseigentumswerber und Eigentumswerber ^{aus-}erfolgt ^{ist}, ^{obwohl} obzwar diese bis auf einige Ausnahmen die Kaufpreissumme bereits erlegt haben, löste bei den Betroffenen Unruhe und Besorgnis aus.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn

- 2 -

Bundesminister für Finanzen die nachstehenden

A n f r a g e n :

1.) Sind Sie Herr Bundesminister bereit den zuständigen Organen der Gesellschaft die Anweisung zu geben, daß die Ausfolgung der Kaufverträge unverzüglich zu erfolgen hat?

2.) Sind Sie ferner bereit, dafür einzutreten daß jene Kaufwerber die bis heute die Kaufsumme noch nicht bar bezahlt haben, den 15%igen Preisnachlass noch bis zur Kaufvertragsausfolgung zugewilligt erhalten ?